



Schnee-Chaos in Bayern: Heiligabend bringt gefährliche Glätte!

Regensburg erwartet an Heiligabend Neuschnee und glatte Straßen. Die Wetterlage bringt Herausforderungen für Reisende in Bayern.

Regensburg, Deutschland -

In Bayern wird für Heiligabend, den 24. Dezember, neuer Schnee erwartet. Laut dem **Merkur** sind in der Oberpfalz Schneefälle in der Nacht zum Heiligabend bis in die Morgenstunden prognostiziert. Besonders in und um Regensburg wird mit Schneefall gerechnet, wobei in höheren Lagen, wie rund um den kleinen Arber, bis in die Mittagsstunden Neuschnee erwartet wird.

Die Temperaturen liegen um den Gefrierpunkt, was zu glatten Straßen führen kann. Am Abend des Heiligabends steigen die Temperaturen in der Oberpfalz auf bis zu 2 Grad in Weiden und 4 Grad in Regensburg. Die Wahrscheinlichkeit, dass der Schnee liegen bleibt, ist in tieferen Lagen geringer. An den Weihnachtstagen, dem 25. und 26. Dezember, werden vielerorts in der Oberpfalz Plusgrade erwartet. Statt Schnee kann es auch zu Sprühregen kommen, was ebenfalls gefährliche Straßenverhältnisse verursachen kann. Gelegentlich wird die Sonne zwischen den Wolken sichtbar sein.

Starker Schneefall in den kommenden Tagen

Die aktuellen Wetterprognosen deuten auf einen Kälteeinbruch und Neuschnee in den kommenden Tagen hin. Der **Deutsche Wetterdienst** (DWD) erwartet Schnee bis in die tiefen Lagen, insbesondere in Höhenlagen von 400 bis 600 Metern. In diesen Bereichen wird mit bis zu 5 cm Neuschnee in tieferen Lagen und bis zu 10 cm in Staulagen gerechnet.

In den Alpen wird bis Dienstagabend mit bis zu 20 cm Neuschnee gerechnet, während in mittleren und hohen Lagen sogar bis zu 40 cm Schnee fallen können. Weiße Weihnachten sind in den Alpen, im Alpenvorland und in Mittelgebirgen wie dem Bayerischen Wald sowie dem Fichtelgebirge nahezu garantiert. Der DWD warnt vor Glätte in ganz Bayern, besonders in niederen Lagen mit Schneematsch und ab 400 bis 600 Metern mit Glätte durch Schneefälle. Ab Montagmittag gilt eine Warnung vor Schneefall am Alpenrand, mit 5 bis 10 cm in Höhenlagen über 600 Metern und bis zu 20 cm in Staulagen. Reisende sollten sich auf Staus und schwierige Straßenverhältnisse einstellen, insbesondere am Montag.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Kälteeinbruch, Schneefall
Ort	Regensburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.merkur.de• www.op-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at